

Niederschrift über die Sitzung des Betriebsausschusses
ImmobilienServicebetrieb am 08.11.2010

Tagungsort: Großer Saal ehem. Kreishaus

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:40 Uhr

Anwesend:

CDU

Herr Gerhard Henrichsmeier

Herr Erwin Jung

Herr Wilhelm Kleinesdar

Herr Ralf Nettelstroth

SPD

Herr Hans-Jürgen Franz

Herr Horst Schaede

Herr Marcus Lufen

(ab 18:35 Uhr / TOP 2 anwesend)

Herr Hans-Werner Pläßmann

Herr Holm Sternbacher

Stellv. Vorsitzender

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Dieter Gutknecht

Herr Klaus Rees

BfB

Herr Winfried Huber

Die Linke

Herr Onur Ocak

(ab 18:50 Uhr / TOP 2 abwesend)

Entschuldigt

Herr Meichsner (CDU)

Frau Brinkmann (SPD)

Von der Verwaltung

Herr Moss

Herr Boberg

Herr Goldbeck

Herr Bültmann

Herr Tobien

Herr Ul Haq

Herr Becker

Beigeordneter Dezernat 4 und Erster Betriebsleiter ISB

Technischer Betriebsleiter ISB

Kaufmännischer Betriebsleiter ISB

Stellv. Kaufmännischer Betriebsleiter ISB

Geschäftsführung Betriebsausschuss ISB

ISB

Stab Dezernat 4

Nichtöffentliche Sitzung:

[...]

Öffentliche Sitzung:

Herr Sternbacher teilt zu Tagesordnungspunkt 8 mit, dass die zusammen mit der Einladung verteilte Drucksachen-Nr. 1637 den Sachstand vom 27.10.2010 widerspiegle. Die Verwaltung werde mittels der Informationsvorlage 1668 unter Einbeziehung des im Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz gefassten Beschlusses zum aktuellen Sachstand berichten. Die Verwaltung schlage darum vor, statt der veralteten Drucksachen-Nr. 1637 die aktualisierte Drucksachen-Nr. 1668 als Tagesordnungspunkt 8 (neu) zu behandeln.

Der Betriebsausschuss fasst auf Vorschlag von Herrn Sternbacher folgenden

B e s c h l u s s:

Der TOP 8 (alt) zur Drucksachen-Nr. 1637 wird von der Tagesordnung genommen.
Als TOP 8 (neu) wird die Drucksachen-Nr. 1668 auf die Tagesordnung genommen.

- einstimmig beschlossen -

* BA Immobilienservicebetrieb – 08.11.2010 – öffentlich – Vor Eintritt in die Tagesordnung *

Zu Punkt 4

Wirtschaftsplan des Immobilienservicebetriebes für das Wirtschaftsjahr 2010

Beratungsgrundlage: Drucksachennummer: 1566/2009-2014

Herr Nettelstroth bittet darum, über den Punkt 3 getrennt von den ersten beiden Beschlussvorschlägen abstimmen zu lassen. Zum Wirtschaftsplan vertritt er die Auffassung, dass dieser nicht den Bedürfnissen des Betriebes entspreche. Ziel sei bei der Gründung des Immobilienservicebetriebes die Substanzerhaltung gewesen. Dieses werde nun aus den Augen verloren. Die mittelfristige Finanzplanung zeige, dass Unterhaltungsmaßnahmen aufgeschoben würden. Abschreibungen würden aufgezehrt. Die CDU-Fraktion sei dagegen, zu Lasten des Immobilienservicebetriebes weitere Einsparungen vorzunehmen und gleichzeitig noch mehr an den kameralen Haushalt abzuführen. Ein Zeichen für eine Umstrukturierung sei notwendig.

Herr Rees stimmt der Situationsbeschreibung weitgehend zu, gibt aber zu Bedenken, dass der Immobilienservicebetrieb als Sondervermögen Teil der Stadt Bielefeld sei und darum ein Konsolidierungsbeitrag erwartet werde. Die finanzielle Lage der Stadt Bielefeld sei angespannt und alle hätten dazu beizutragen, diese zu verbessern. Die Eigenbetriebe bräuchten mittelfristig Planungssicherheit.

Herr Huber erachtet die Wirtschaftspläne 2010 und 2011 in der jetzigen Form, insbesondere die eingeplanten Einnahmen aus Grundstücksverkäufen, als zu optimistisch. Die Notwendigkeit eines Konsolidierungsbeitrags werde auch von seiner Fraktion gesehen, jedoch nicht in der hier vorgebrachten Form. Die BfB-Fraktion werde sich daher der Stimme enthalten.

Herr Sternbacher stellt fest, dass der Betriebsausschuss damit einverstanden ist, entsprechend dem Vorschlag von Herrn Nettelstroth getrennt über die Punkte abzustimmen.

Beschluss

Der Betriebsausschuss des ISB empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld wie folgt zu beschließen:

1. Der Wirtschaftsplan 2010 des Immobilienservicebetriebes (ISB) wird beschlossen.
2. Der vorzeitigen Gewinnabführung in Höhe von 1 Mio. € im Jahr 2010 wird zugestimmt.

Dafür: 7 Stimmen, Dagegen: 4 Stimmen; eine Enthaltung
- somit mehrheitlich beschlossen -

3. Der Aufnahme von Kassenkrediten bis zu einer Höhe von 25 Mio. € wird zugestimmt.
- einstimmig beschlossen -

-.-.-

Zu Punkt 5

Wirtschaftsplan des Immobilienservicebetriebes für das Wirtschaftsjahr 2011

Beratungsgrundlage: Drucksachenummer: 1581/2009-2014

Die Sprecher der Fraktionen erklären, dass die Aussagen zum Wirtschaftsplan 2010 auch für den Wirtschaftsplan 2011 zuträfen.

Herr Sternbacher stellt fest, dass der Betriebsausschuss damit einverstanden ist, wie bereits bei der Abstimmung zum Wirtschaftsplan 2010, getrennt über die Punkte abzustimmen.

Beschluss

Der Betriebsausschuss des ISB empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld wie folgt zu beschließen:

1. Der Wirtschaftsplan 2011 des Immobilienservicebetriebes (ISB) wird beschlossen.
2. Der vorzeitigen Gewinnabführung in Höhe von 1 Mio. € im Jahr 2011 wird zugestimmt.

Dafür: 7 Stimmen, Dagegen: 4 Stimmen; eine Enthaltung
- somit mehrheitlich beschlossen -

3. Der Aufnahme von Kassenkrediten bis zu einer Höhe von 25 Mio. € wird zugestimmt.
- einstimmig beschlossen -

-.-.-

Zu Punkt 6

Beratung des Doppelhaushaltsplans 2010/2011; Produktgruppe 11.01.14 Immobilienservicebetrieb

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 1563/2009-2014

Herr Nettelstroth vertritt für die CDU-Fraktion die Auffassung, dass die Ziele und damit auch die Zielerreichung angesichts der Wirtschaftspläne und der derzeitigen Finanzsituation noch einmal aufgegriffen werden müssten. Die Aspekte der Substanzerhaltung müssten betont werden. Die CDU-Fraktion werde daher gegen den Beschlussvorschlag der Verwaltung stimmen.

Beschluss

Der Betriebsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld, den Doppelhaushaltsplan 2010 / 2011 mit den Plandaten für die Jahre 2010 bis 2014 wie folgt zu beschließen:

Den Zielen und Kennzahlen der Produktgruppe 11.01.14 - Immobilienservicebetrieb wird zugestimmt.

Dafür: 7 Stimmen, Dagegen: 4 Stimmen; eine Enthaltung
- somit mehrheitlich beschlossen -

-.-.-

Zu Punkt 7

Beratung des Doppelhaushaltsplans 2010/2011; Haushaltskonsolidierung 2010 - 2014 - Beitrag des ISB

Beratungsgrundlage: Drucksachennummer: 1567/2009-2014

Über die Vorlage hinaus besteht kein Beratungsbedarf.

Beschluss

Der Betriebsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld, den Doppelhaushaltsplan 2010 / 2011 mit den Plandaten für die Jahre 2010 - 2014 wie folgt zu beschließen:

Der HSK-Maßnahme Nr. 187 „Konsolidierungsbeitrag des ISB“ wird zugestimmt.

Dafür: 7 Stimmen, Dagegen: 5 Stimmen
- somit mehrheitlich beschlossen -

-.-.-

Zu Punkt 8 (neu)

Information über die Beleuchtung des Park - und Festplatzes Johannisberg

Beratungsgrundlage: Drucksachennummer: 1668/2009-2014

Auf Rückfrage von Herrn Gutknecht teilt Herr Moss mit, dass das Gutachten mehrere Aspekte wie die Sparrenburg, den Festplatz Johannisberg usw. betreffe und die Kosten für das Gutachten daher anteilig unter den beteiligten Organisationseinheiten aufgeteilt würden. An einem Gesamtkonzept werde festgehalten und das Büro Batz solle die Beleuchtung der Sparrenburg planen. Zu klären sei noch, wie die Beleuchtung der Eichenallee erfolge. Der Verkehrssicherungspflicht werde in jedem Fall genüge getan.

- Zur Kenntnis -

(Die Vorlage wurde als Tischvorlage verteilt und ist als Anlage Bestandteil der Niederschrift)

-.-.-

Im Anschluss an die Sitzung verabschiedet Herr Moss den Abteilungsleiter Finanz- und Rechnungswesen, Herrn UI Haq, der zukünftig im Amt für Finanzen und Beteiligungen tätig sein wird. Er dankt Herrn UI Haq für die ausgezeichnete Zusammenarbeit in den vergangenen zehn Jahren und hebt hervor, dass Herr UI Haq seit der Gründung des Immobilienservicebetriebes maßgeblich zum Aufbau eines kaufmännischen Rechnungswesens beigetragen habe.

Gez.

Gez.

Sternbacher, Stellv. Vorsitzender

Tobien, Schriftführung